

Eine Website fürs Institut

Endlich im WWW!

Aus der globalisierten Geschäftswelt von heute ist das World Wide Web – das weltweite Informationsnetz – nicht mehr wegzudenken. Zu jeder Zeit lassen sich hier wertvolle Informationen abrufen. Lesen Sie nachfolgend, wie Sie dieses Netzwerk für sich und Ihr Institut gewinnbringend nutzen können.



Das Internet bietet die unterschiedlichsten Möglichkeiten, um mit Kunden und weiteren Interessengruppen weltweit, schnell und direkt sowie zeitunabhängig in Kontakt zu treten. Als Kosmetikerin sind Sie primär regional tätig. Wieso ist die Website dennoch eine interessante Sache für Sie?

- Weil Interessenten immer häufiger das Internet nutzen, um sich auch über regionale Angebote zu informieren. Die Website ersetzt z.B. die „Gelbe Seiten“ oder den Telefonbucheintrag, denn die Einträge im Internet sind aussagekräftiger.
- Weil Sie mit Ihrem Website-Auftritt potenziellen Kunden bereits einen visuellen Eindruck vermitteln können, ohne dass diese dafür direkt zu Ihnen kommen müssen. Es handelt sich um den psychologischen Aspekt, der in die Kommunikationsebene hineinspielt. Bis zur definitiven Entscheidung, Sie aufzusuchen, bleibt der potenzielle Kunde anonym.
- Weil Sie sich mit einer inhaltlich strukturierten und gestalterisch ansprechenden Internetseite gegenüber Ihren Mitbewerberinnen ohne Internetseite einen Marktvorteil verschaffen. Sie werden direkt „gefunden“ und genießen ein „up to date“-Image.
- Weil Sie einen zahlenmässig grösseren und weiter greifenden Kundenkreis ansprechen werden.
- Weil Sie dem Informationsbedürfnis der „aufgeklärten“ Kundschaft gerecht werden.
- Weil Sie Ihre Website entsprechend auf Ihre regionalen Bedürfnisse abgestimmt einrichten können.

Die „Richtigen“ erreichen

Wählen Sie den passenden Auftritt für Ihr Institut und bestimmen Sie zudem die Kostenobergrenze. Machen

Fotos: Bilderbox.com, Pixelquelle.de

PRAXIS-TIPP

Domaine-Name: schnell sichern!

■ **Achtung:** Ein Domain-Name ist **nur ein Mal verfügbar!** Es ist möglich, dass eine andere Person oder Firma den von Ihnen gewünschten Namen schon registriert hat. In diesem Fall müssen Sie eine Alternative wählen. Deshalb ist es wichtig, dass Sie umgehend abfragen, ob der gewünschte Domain-Name noch verfügbar ist, und ihn in diesem Falle möglichst gleichzeitig für sich **reservieren** lassen!

■ Wenn Sie ein neues Kosmetikinstitut eröffnen, lohnt es sich abzuklären, ob auch der entsprechende Domain-Name noch zu haben ist. Sollte dieser bereits vergeben sein, könnte es von Vorteil sein, auch den **Namen des Instituts** nochmals zu überdenken.

■ Alle bereits vergebenen Domain-Namen sind in einem **Verzeichnis** gespeichert. Sie können im Internet über die Suchabfrage unter www.switch.ch (unter „Internet Domains“ Punkt „Suchen“ oder www.internic.com für generische TDLs) einfach und schnell feststellen, ob Ihr Wunschname noch verfügbar ist.

Sie sich dazu vorab zu folgenden Themen Gedanken:

Zweck der Webseite – Möchten Sie damit Informationen vermitteln, Kunden gewinnen, Produkte verkaufen u.v.m.? Welchen Zweck oder besser: welche Ziele verfolgen Sie mit dem Internetauftritt?

Zielgruppen-Ansprache – Denken Sie daran, dass der Internet-Auftritt für Ihre Zielgruppe interessant sein muss, ansonsten wird diese umgehend die Seiten verlassen. Der Inhalt und die Sprache sollten deshalb adressatengerecht, der Gesamteindruck visuell ansprechend und die Struktur einfach und überschaubar sein, damit die gesuchten Informationen auch sofort gefunden werden können.

Wenn Sie den Internetbesuchern eine Möglichkeit geben, interaktiv tätig zu werden – z.B. eine Spezialbehandlung detailliert präsentieren inkl. Bildern und der Möglichkeit, an einem Wettbewerb teilzunehmen, oder ein Kontaktformular mit Bestellmöglichkeit oder Aufforderung zur Kontaktaufnahme bieten usw. –, verweilen sie länger auf Ihren Webseiten. Sie erhalten aus den Rückmeldungen interessante Daten über die potenziellen Kunden und deren Interessen. Weitere Fragen, die Sie klären sollten:

Möchten Sie bestehende oder potenzielle Kunden ansprechen? Suchen Sie Gleichgesinnte oder solche, die es noch werden sollen? Ist die Website zur Unterhaltung von bestehenden Kunden und Bekannten gedacht oder

für die Neukundenakquisition? Setzen Sie Ihren Internet-Auftritt auch zur Bekanntmachung spezieller Onlinerabatte ein oder für Spezialpakete bei Buchung über das Internet?

Der Name ist Programm

Nach der Idee und der getroffenen Entscheidung, eine eigene Website haben zu wollen, sollten Sie sich an die Planung machen. Für einen gelungenen Internet-Auftritt müssen Sie Folgendes durchführen:

Domain-Name bestimmen

– Sie besitzen bereits eine Privat- und eine Geschäftsadresse. Ihre Website benötigt zusätzlich eine eigene und eindeutige Adresse: Der Domain-Name ist Ihre neue Adresse im Internet. Mit der Auswahl des Domain-Namens legen Sie fest, unter welcher Adresse die Website erreichbar sein wird. Darüber hinaus können Sie sich auch eine E-Mail-Adresse einrichten lassen, die über den Domain-Namen läuft (z.B. info@Leonessa.com). Der Domain-Name setzt sich wie folgt zusammen:

www.domain.ch – www = Host Name, domain = Second Level Domain, d.h. der Name Ihrer Wahl, z.B. Firmen- oder Produktname, Phantasiewort u.v.m., .ch = Top Level Domain (TLD). Die Privat- oder Firmenadresse ist manchmal sehr aussagekräftig. Sie kann weit über die geografische Orientierung hinausreichen und den Adressaten bewusst oder unbewusst in ein bestimmtes Licht rücken. Die geschickte Wahl des Domain-Namens ist daher die Basis für einen erfolgreichen Internet-Auftritt. Aber was ist ein guter Domain-Name? Die wichtigsten Regeln für einen guten Domain-Namen sind:

- einfach zu merken,
- kurz und prägnant,
- einfach und lesbar,
- selbsterklärend,
- eindeutige Schreibweise.

Am besten wählen Sie einen Namen, mit dem man Ihre Firma, Ihr Produkt oder Sie persönlich direkt in Verbindung bringen kann. Natürlich steht es

Ihnen frei, auch einen Phantasienamen zu wählen. Häufige Beispiele sind: www.kosmetikinstitut.ch, www.kosmetikinstitut-firma.ch, www.produktlinie.ch, www.nachname.ch, www.vorname-nachname.ch. Die Endung eines Domain-Namens, wie beispielsweise .ch und .li (oder .de, .at, .fr etc.), heisst länderspezifische Top Level Domain (TLD). Daneben gibt es noch generische TLDs wie .com, .net, .org und andere.

Mit einer Website können Sie neue Kunden gewinnen



Im Prinzip können Sie den gewünschten Domain-Namen frei wählen. Es gibt jedoch einige Einschränkungen, die Sie beachten müssen: Ein Domain-Name darf nur aus Zahlen und Buchstaben bestehen. Er muss mindestens 3 Zeichen haben, darf aber höchstens 63 Zeichen lang sein.

Erstellung der Website

Der Inhalt und die Gestaltung Ihrer Website hängen stark vom gewünschten Zweck ab, aber auch von den finanziellen und zeitlichen Möglichkeiten sowie vorhandenen Fachkenntnissen und -fähigkeiten. Unter Umständen können Sie die Website selbst erstellen. Dafür

INFO+

Der erste Schritt zur eigenen Website!

Wie Sie Ihre Website erfolgreich auf den Weg bringen und sie als Kommunikationsplattform für Ihren beruflichen Erfolg nutzen, erfahren Sie beim **6. BEAUTY FORUM Erfolgsmittag am 29. Mai** in Luzern von Carmela L. Ramundo Zulauf persönlich. Anhand von Beispielen erhalten Sie auch direkt umsetzbare Tipps für Ihre Wettbewerbsvorteile im World Wide Web – am besten **gleich anmelden** mit dem Talon auf Seite 43! ▶

müssen Sie nicht programmieren können, denn es gibt entsprechende Webdesign-Software. Grundkenntnisse im Umgang mit Software sind jedoch auf jeden Fall nötig (z.B. FrontPage, Adobe GoLive, Dreamweaver o.Ä.). Wenn Sie auf professionelles Design und fachmännische Programmierung Wert legen, ist es empfehlenswert, sich an einen professionellen Anbieter zu wenden. Dieser hat auch Tipps



Immer mehr Menschen nutzen das Internet auch zum Einkaufen

und Tricks parat, wie Ihre Website z.B. besser von Suchmaschinen gefunden wird. Folgende Kriterien können eine Rolle spielen bei der Wahl zwischen „Website selbst gestalten“ oder „gestalten lassen“:

Kosten – Einfache Websites sind von professionellen Anbietern ab ein paar hundert Franken zu haben. Je nach Komplexität fallen die Kosten jedoch deutlich höher aus.

Zeit – Wie viel Zeit wollen Sie für die Erstellung Ihrer Website aufbringen?
Anspruch – Wünschen Sie einen professionellen Auftritt für Ihr Unternehmen oder eine einfache Website für Familie und Freunde?

Komplexität – Eine anwenderfreundliche Gesamtstruktur, ein professionelles Erscheinungsbild und eine entsprechende Gestaltung sowie hohe Komplexität bzw. anspruchsvolle Funktionalitäten wie Web-Shop, Datenbankanbindungen etc. sprechen dafür, die Website von ausgewiesenen Fachleuten erstellen zu lassen.

Seien Sie sich bereits bei der Planung bewusst: Mit der Erstellung der Website allein ist es noch nicht getan. Die Website muss regelmässig ergänzt, erweitert und aktualisiert werden. Jede Website verlangt Unterhalt und Pflege – wie übrigens auch Ihre Instauräumlichkeiten!

Ihr Platz im Netz

Der Ort, an dem Ihre Website abgespeichert ist, nennt sich Webserver. Dies könnte rein theoretisch auch Ihr privater Computer zu Hause sein. Um einen Webserver sicher zu betreiben,

braucht es jedoch einiges an Vorwissen. Zudem müssen gewisse Voraussetzungen erfüllt sein, wie z.B. Erreichbarkeit (der Webserver muss rund um die Uhr am Internet angeschlossen sein) und Sicherheit (die Daten müssen vor Missbrauch und Verlust geschützt werden). Vor allem der Sicherheitsaspekt macht es fast zwingend notwendig, einen separaten Computer als Webserver zu betreiben – was Privatpersonen und viele Kleinunternehmen schon allein aus Kostengründen kaum auf sich nehmen.

Hier kommt das Webhosting oder kurz „Hosting“ zum Tragen. Ihre Website wird dabei bei einem so genannten Provider untergebracht. Sie mieten den Speicherplatz auf einem ans Internet angeschlossenen Server des Providers. Er sorgt dafür, dass Ihre Website durchgehend zugänglich ist und dass die Daten vor Missbrauch oder Verlust geschützt sind.

Im Hosting-Bereich gibt es eine Vielzahl von Anbietern mit zum Teil sehr unterschiedlichen Angeboten. Der Funktionsumfang von Angebotspaketen variiert stark – von einfachen Visitenkarten bis zu komplexen Profipaketen mit Webshop ist alles erhältlich. Es lohnt sich deshalb, genau zu vergleichen und ein Angebot zu wählen, das auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist.

Wenn Sie bald auch zu denjenigen gehören, die eine eigene Website besitzen, sollten Sie unbedingt beachten, damit – marketingtechnisch gesprochen – auch „kommunikativ zu arbeiten“. Der Internet-Auftritt ist nichts anderes als eine Kommunikationsplattform. Sie müssen Ihren Bekannten und Freunden, Ihren bestehenden Kunden und vor allem Ihren potenziellen Kunden mitteilen, wieso sie Ihre Website besuchen sollen. Geben Sie ihnen genügend Gründe, damit sie sie vermehrt anwählen, darüber sprechen und sie auch weiterempfehlen – denn sonst haben Sie Ihr Geld nicht gewinnbringend investiert. ■

INFO +

Die Kosten für eine Website

Wichtig für den eigenen Internet-Auftritt sind natürlich auch die anfallenden Kosten:

- **Domain-Name** – CHF 40.– einmalige Registrierungsgebühr plus CHF 35.– Jahresgebühr, d.h. CHF 75.– im ersten und CHF 35.– in jedem weiteren Jahr. Diese Sätze gelten bei einer Registrierung von .ch- und .li-Domain-Namen direkt bei Switch. Provider verlangen unter Umständen andere Gebühren. Erkundigen Sie sich bei diesen.
- **Webdesign und -programmierung** – Webdesign-Software: einige hundert Franken; Benutzung von Tools: zum Teil im Hosting-Preis inbegriffen; bei professionellem Ansprechpartner: ab ein paar hundert Franken bei standardisierten Websites. Für eine professionelle, individualisierte Website, die bedürfnisgerecht erweiterbar ist, ab ein paar tausend Franken. Lassen Sie sich beraten!
- **Hosting** – Ab ca. CHF 20.– pro Monat, je nach Leistungsumfang. Vergleichen Sie die Angebote der diversen Hosting-Provider.
- **Diverses** – Unterhalt, Ergänzungen und Änderungen der Website: je nach Aufwand; evtl. Lizenzen (für Bilder, Software etc.).

Carmela L. Ramundo Zulauf | Die Autorin ist Geschäftsführerin der Leonesso AG powerful trading and consulting in Zürich (www.leonesso.com). Als Marketingfachfrau weist sie um die Bedeutung der Website als Kommunikationsplattform für Kosmetik Institute.

